Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 54 (1981)

Heft: 8

Rubrik: Kamerad was meinst Du...

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kamerad was meinst Du . . .

Mannsputzzeug für Offiziere

Als Rekrut fasst man ein Mannsputzzeug. Anfangs wird es mit einem gewissen inneren Zorn verwendet. Denn diese Arbeit, so ist sich der zwanzigjährige Schweizer gewöhnt, hat bisher Mutter, Frau oder Freundin erledigt. Mit der Zeit allerdings sieht man die Vorteile des Mannsputzzeuges doch ein. Und eigentlich tut's einem gut, dass man (besser spät als nie!) lernt, Knöpfe anzunähen, Schuhe sauber zu reinigen, Wichse dosiert zu brauchen und anderes mehr.

Der angehende Offizier freut sich als Aspirant, dass er das Mannsputzzeug wieder abgeben kann. Gerne nimmt er die Bedienung durch Bedienstete in der Kaserne in Anspruch, später die WK-Betreuung durch einen mehr oder weniger fleissigen Of Putzer. Mit zunehmendem Alter jedoch (ob wohl die emanzipierte Gattin so ganz unschuldig ist?) sehnt man sich wieder nach dem alten Mannsputzzeug, das sehr wahrscheinlich — da gebraucht — weggeworfen worden ist oder für einige Batzen den Besitzer gewechselt hat, in diesem Falle vom Bund zum Pfadfinder oder ähnliches. Der Service mit den Of Putzern klappt oft nicht wegen des Arbeitsprogramms, wegen einer schwerfälligen Organisation, wegen mangelnden Fleisses, wegen Abwesenheit des Putzers im entscheidenden Moment (vor der Übungsbesprechung wenn noch der Knopf über dem langsam sich wölbenden Wohlstandsbauche abspringt zum Beispiel) oder weil man es sich doch angewöhnt hat im Zivilleben, seine Sachen selber in Ordnung zu halten. Deshalb ist der Wunsch in Offizierskreisen so selten gar nicht: Lasst uns doch unser Mannsputzzeug, damit wir — wenn's nötig ist — den innern Dienst «am Mann» selber erledigen können.

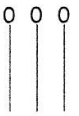
Ob die zuständigen Instanzen dieser echten Sparmassnahme ihr Ohr verschliessen können?

Stellungnahme der Kriegsmaterialverwaltung (KMV)

1. Bis Ende 1970 brevetierte Leutnants mussten das Mannsputzzeug bei der Ernennung zum Offizier zurückerstatten. Ab 1.1.71 brevetierte Offiziere behalten es.
2. Gemäss Änderung der Verordnung EMD über die Offiziersausrüstung vom 2.12.80, gültig ab 1.1.81, Artikel 15bis, können Offiziere ein Mannsputzzeug unentgeltlich beziehen, sofern sie noch nicht damit ausgerüstet sind und noch Dienst leisten müssen. Die Abgabe erfolgt im Dienst oder vordienstlich gegen Vorweisung des Aufgebots.
3. Das Mannsputzzeug war noch nie Gegenstand von Liquidationen.

KMV

Das «Allerheiligste»,
die «Seele» jedes Soldaten:
Die drei Nadeln im Mannsputzzug — jetzt auch für Offiziere



Die Redaktion — in diesem Falle nicht ganz im Bild (man wird älter) freut sich trotzdem, dass auch die Senioren im Offizierskader wieder ihr Mannsputzzeug beziehen können seit 1.1.81! Im übrigen ist die Redaktion dankbar für weitere Fragen von allgemeinem Interesse.

(Adresse: Wiesenwinkel, 8593 Kesswil)
Diskretion wird zugesichert.